

Presseinformation

## **Parken an Rhein und Ruhr: Immer mehr Städte per App vernetzt**

*Autofahrer können in den Kommunen an Rhein und Ruhr heutzutage vielerorts dieselbe App für die Entrichtung städtischer Parkgebühren nutzen und haben so eine bequeme digitale Lösung zur Hand. Die EasyPark-App ist bereits an 58 Standorten in der Region verfügbar.*

*Hannover, Dezember 2021.* Von Köln bis Koblenz, über Duisburg bis Dortmund: In immer mehr Städten im Rheinland und Ruhrgebiet können Autofahrer heute per App parken. Sie nutzen die digitale Alternative zum Parkschein aus dem Automaten. Die App EasyPark bietet damit bereits heute ein enggeknüpftes Netz an Kommunen, in denen die städtischen Parkgebühren bequem mit demselben Service beglichen werden können.

EasyPark ist deutschlandweit bereits in mehr als 400 Städten nutzbar – 58 davon im Rheinland und im Ruhrgebiet. International kann die EasyPark App sogar in über 3.200 Städten in 27 Ländern genutzt werden. „Diese Abdeckung ist einzigartig und bringt für den Autofahrer an Rhein und Ruhr den großen Mehrwert, dass er oder sie immer dieselbe App fürs Parken nutzen kann, egal ob man sich gerade in Köln, in Wuppertal oder auch in Venlo, Maastricht oder im belgischen Brüssel befindet“, sagt Nico Schlegel, Country Director von EasyPark Deutschland.

Die Nutzung der App-Lösung bietet den Verbrauchern viele Vorteile. Am Parkscheinautomaten müssen sie die Parkdauer vorab festlegen – in der App können sie diese dagegen jederzeit einfach verlängern und auch vorzeitig stoppen. So zahlen Autofahrer nur die tatsächlich auf dem Parkplatz zugebrachte Zeit und müssen sich zudem weniger Sorgen um Knöllchen machen. Nutzerbefragungen zeigen, dass EasyPark auch deshalb gerne eingesetzt wird, weil die App neben den klassischen Bezahlmöglichkeiten wie Kreditkarte und Lastschrift auch Paypal, ApplePay und Giropay anbindet.

Die Städte wiederum profitieren von weniger Automatenleerungen und Hartgeldbearbeitung und können auf wertvolle Park-Daten zurückgreifen, die EasyPark ihnen in einem Dashboard zur Verfügung stellen kann. Diese Daten können Grundlage für fundierte verkehrspolitische Entscheidungen sein. In einigen Städten, wie beispielsweise Köln und Dortmund, nutzen Autofahrer außerdem die kostenlose FIND-Funktion. Sie zeigt in der EasyPark-App an, in

welchen Straßenabschnitten sich leicht freie Parkplätze finden lassen – so werden Parksuchzeiten und damit Emissionen reduziert.

## **Für Presseanfragen wenden Sie sich jederzeit an**

Julian Pankratz, Head of Marketing EasyPark Germany

E-Mail: [julian.pankratz@easypark.net](mailto:julian.pankratz@easypark.net)

Tel.: +49 (0) 173 3917158

## **Über die EasyPark Group**

EasyPark ist ein führender Parktechnologie-Anbieter, der das Parken sowie das Aufladen von Elektrofahrzeugen in mehr als 25 Ländern und 3.200 Städten weltweit erleichtert. In Deutschland ist EasyPark bereits Marktführer bei den Park-Apps und in rund 400 Städten aktiv. Autofahrer sparen Zeit und oft auch Kosten bei der Parkplatzsuche und beim Parkvorgang. Parkraumbetreiber, Städte und Unternehmen unterstützt EasyPark mit modernsten Technologien und datengetriebenen Lösungen für die Verwaltung und Planung von Parkplätzen und Parkhäusern. Unser Ziel: Das Leben in der Stadt Schritt für Schritt zu vereinfachen.

[www.easypark.de](http://www.easypark.de) und [www.easyparkgroup.com](http://www.easyparkgroup.com)